

Beschl.-Nr. 7

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 15.06.2016

Betreff: Kindertagesstättenplanung;
Einrichtung eines Interimskindergartens in der Nikolastraße 19;
Trägerschaft und Bedarfsanerkennung

Referentin: I. V. Kindertagesstättenfachberaterin Margarete Paintner

Von den 15 Mitgliedern waren 13 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag der Referentin

einstimmig
mit -- gegen -- Stimmen beschlossen:

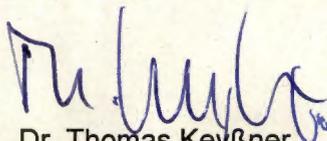
Der Jugendhilfeausschuss befürwortet die Einrichtung eines zweigruppigen Kindergartens auf Mietbasis im Rahmen einer Interimslösung in den Räumlichkeiten der Nikolastraße 19 und begrüßt die Bereitschaft des Caritasverbandes Landshut, die Trägerschaft zu übernehmen. Die vom Caritasverband hierfür genannten Konditionen erscheinen angemessen und sollten akzeptiert werden.

Der Bedarf für weitere ca. 45 bis 50 Kindergartenplätze wird festgestellt und die Verwaltung ermächtigt, vorbehaltlich der Erteilung der Betriebserlaubnis, die erforderliche Bedarfsanerkennung für die Dauer des Betriebes zu erteilen.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt und ermächtigt die weiteren Verhandlungen mit dem Caritasverband und der Vermieterin zu führen und die entsprechend erforderlichen Vereinbarungen zu schließen. Die notwendigen Kosten für die Einrichtung und Ausstattung in angemessenem Umfang sowie für die Anmietung für das Jahr 2016 sollen und können über die Pauschale für Investitionskostenzuschüsse (HHSt. 1.4649.9881) aus dem Haushalt 2016 finanziert bzw. gedeckt werden. Der Stadtrat wird gebeten, die jeweils erforderlichen Mittel in den Folgejahren im städtischen Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Sollte eine Trägerschaft durch den Caritasverband- wider Erwarten- nicht zustande kommen, soll eine Realisierung der dringend erforderlichen Einrichtung in städtischer Trägerschaft erfolgen.

Landshut, den 15.06.2016
STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
2. Bürgermeister

(16)